Ponzi System

Categories : Neue Schwerpunkte

In den vergangenen Jahrzehnten ist der große Teil neuer Schulden nicht produktiv zur Erhöhung zukünftiger Einkommen, sondern für

- Konsum,
- Spekulation in Finanzanlagen und Immobilien und Schuldenfinanzierung

eingesetzt worden.

Ein beunruhigender Trend sei, daß das Verhältnis von neuer Schuld zu damit erzeugtem Sozialprodukt immer schlechter werde.

Aus Sicht der BCG ist das Wachstumsmodell der Industrieländer zerbrochen.

„Zerbrochen“: das heißt tot, aus, vorbei.

- Hohe Verschuldung bremst wirtschaftliches Wachstum.
- Gleiches gilt für den überdimensionierten, zumeist 40% des BIP übersteigenden Staatssektor.

Nicht umsonst stellten wir, die **Internetkanzlei**, im Juli des vergangenes Jahres 2012 **„Neue Prioritäten"** vor:

Steueroptimierung? - Interessant, aber nicht mehr vordringlich.

„Wer Vermögen hat läuft Gefahr, daß sich dieses im Laufe der nächsten drei Jahre in Luft auflöst - ob versteuert oder nicht.“

Wir haben folgerichtig unsere Prioritäten geändert.

Wir bieten völlig neue Strukturen an. Mit denen kann man auch weiterhin seine Steuer optimieren. Aber darum geht es gar nicht.

Es geht darum, sich vor Enteignungen des Pleitestaates zu schützen. Unserer Auffassung nach wird mittels der Sonderziehungsrechte des IWF im Jahr 2015 ein völlig neues Weltfinanzsystem etabliert werden. In diesem Zusammenhang kommt es zu Neubewertungen der Pleitewährungen Dollar, Yen, Pfund und Euro. Auch wenn die Sonderziehungsrechte als solche keine Golddeckung haben werden, so wird Gold doch wieder eine Sonderrolle einnehmen, etwa in Form der Einrichtungen eines "Währungskorbes" innerhalb der Sonderziehungsrechte mit dem Namen "Gold"(=XAU). Und wenn das knappe Gut Gold begehrt ist, besteht die Gefahr von Konfiszierung.

Wer sich mit Gold absichert, muß eine Struktur wählen die sichert, daß er investiert ist in physisch vorhandenen und ihm selbst übereigneten real existierenden Goldbarren mit individuellen überprüfbaren Seriennumern der Raffinerie. „Papiergold“ (z.B. ETF oder Zertifikate, Goldkonten) scheidet schon deshalb aus, weil nichts einfacher zu konfiszieren ist als „Papiergold“ bei einer Bank oder sonst einer regulierten Institution. Außerdem sind Zertifikate, auch wenn "Gold" draufsteht, wieder nur ein Papier. Der Emittent kann sagen "Ich zahle nicht". Ein Goldbarren sagt nie "Ich zahle nicht."

Die Struktur, die wir geschaffen haben, gewährleistet Konfiszierungssicherheit. Das Unternehmen ist inzwischen sogar der bedeutendste Händler von physischem Edelmetall in Lateinamerika insgesamt. Ein Weltmarktführer aus der Schweiz liefert das Edelmetall. Zu konkurrenzfähigen Preisen kann in den sichersten Ländern der Welt gelagert werden, anonym von der Schweiz bis Hong Kong zum selben Tarif. Man kann zum Einheitstarif sogar splitten.

Das ist nur ein Beispiel eines "Notausganges". Und dieser ist nun zu beschreiten, bevor die "Benutzungsgebühren" des Notausganges immer teurer werden (Gold beispielsweise wird nicht mehr lange zu den derzeitigen Schleuderpreisen angeboten werden.).

Bitte lesen Sie die Nachrichten dieser Welt im Umbruch mit Sinn und Verstand.

1. Auf dieser Website berichten wir aktuell über die Verzweiflungsaktionen in Europa - Securities Markets Programm (SMP), STEP, neue CAC-Staatsanleihen mit Enteignungsklausel -, Herr Draghi hat darüberhinaus ungedeckte Freibriefe ausgestellt, wie allgemein bekannt.
2. Die USA sind schon so kaputt, daß dort zwischenzeitlich ernsthaft diskutiert wird, eine auf viele Billionen Dollar lautende Platin-Münze zu prägen, um diese bei der Fed zu hinterlegen. Damit wäre man dann alle Schulden los. Wenn es so einfach wäre, könnte man auch alle Steuern insgesamt abschaffen. Haben die USA den Stein der Weisen gefunden? Wie kaputt müssen die Jungs am anderen Ufer des Teichs eigentlich sein?
3. Japan ist rettungslos mit mehr als 230% des BIP überschuldet. Da wird unter der neuen Regierung nun hemmungslos Geld gedruckt für ein gigantisches Konjunkturpaket. Unter dem Motto „Nach mir die Sintflut!“ wird der Wert des Yen bewußt ruiniert.

Lassen Sie sich das alles auf der Zunge zergehen und dann "Hand aufs Herz":

Würden so Obrigkeiten handeln, wenn sie nicht genau wüßten, daß ohnehin das gegenwärtige System zerbrochen ist?

Es muß nur noch bis 2015 halten, und das wird man schon schaffen - was auch wir glauben.

Die Finanzelite ist längst in sichere Realwerte rund um den Erdball ausgewichen, da verfügen wir über Insiderwissen.

Nach dem Crash werden wir sehen, wer Schäfer ist und wer Schaf.

Sei kein Schaf und blöke nicht! Anker werfen und noch rechtzeitig das sinkende Schiff verlassen.

KONTAKT AUFNEHMEN MIT DER INTERNETKANZLEI